



## Dienstleistungen für alle Anspruchsgruppen im Kanton Zürich

### Für alle Einwohner/innen und Vertreter/innen aller Anspruchsgruppen in der Region Zürcher Oberland und im Kanton Zürich.

Die Fachstelle Gewaltprävention Zürcher Oberland (GPZO) bietet Dienstleistungen zur Prävention von Gewalt, Grenzverletzungen und zur Friedensförderung für alle Anspruchsgruppen und in verschiedenen Bereichen an. Für Auskunft und Erstberatung steht sie allen Einwohner/innen in der Region Zürcher Oberland (Bezirke Hinwil, Pfäffikon und Uster) kostenlos zur Verfügung.

Auf Anfrage steht die Fachstelle auch allen anderen Gemeinden im Kanton Zürich, wo keine andere Fachstelle verfügbar und zuständig ist, mit ihren Dienstleistungen zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

### Auskunft und Erstberatung

- Vertraulich
- Zu allen Fragen rund um Gewalt, Drohungen, Konflikte, Mobbing, etc.
- Zur Nachbearbeitung, Intervention und Vorbeugung
- Zu weiterführenden und spezialisierten Beratungs-, Unterstützungs- und Weiterbildungsangebote
- Dienstleistungen gezielt und angepasst für verschiedene Anspruchsgruppen

Übersicht Dienstleistungen	Seite:
Schulen.....	2
Gemeinden und Städte.....	3
Unternehmen und Non-Profit-Organisationen.....	4
Alters- und Pflegeheime, Spitex.....	6
Kindertagesstätten.....	7
Kinder- und Jugendheime.....	8



## Schule Schulleitungen, Schulsozialarbeit, Lehrpersonen, Eltern, Hort-Mitarbeitende, Fachstellen Sonderpädagogik, Schulpsychologische Dienste, etc.)

Themen / Inhalte	Dienstleistung	Ziele	Zielgruppe(n)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kooperation zwischen Schule und Eltern stärken</li> </ul>	<b>Elternbildung</b>	Kooperation zwischen Schule und Eltern stärken	Eltern
<ul style="list-style-type: none"> <li>Klassenklima als Eltern unterstützen</li> <li>Mobbingprävention</li> <li>Erziehungsfragen rund um Gewalt</li> <li>Zusammenarbeit Schule-Eltern</li> <li>Gewaltmedien und Gaming</li> </ul>	<b>Elternbildung</b>	Eltern stärken, ihre Kinder sinnvoll zu unterstützen.	Eltern
<ul style="list-style-type: none"> <li>Mobbing / Cybermobbing</li> <li>Gewalt</li> <li>Beziehungsgewalt</li> <li>Sexismus</li> <li>Rassismus</li> <li>Radikalisierung</li> </ul>	<b>Forumtheater</b> (In Kooperation mit Forumtheater Schweiz)	Gemeinsames Erarbeiten von Werthaltungen und Verhaltensrepertoires	Schülerinnen und Schüler sowie gesamtes Schulpersonal und evtl. Eltern (verschiedene Varianten möglich)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gewalt, Mobbing, Sexismus, Rassismus, Radikalisierung</li> </ul>	<b>Klasseninterventionen</b> (In Kooperation mit Spezialisten aus unserem Experten-Pool, in der Regel mit Einbezug der Eltern)	Wiederherstellen von prosozialem Klassenklima.	Schülerinnen und Schüler sowie Eltern, Lehrpersonen und Schulsozialarbeit
<ul style="list-style-type: none"> <li>Good-Practice-Kriterien der schulischen Gewaltprävention</li> <li>Gewaltmedien und Gaming</li> <li>Konflikte, Bullying und Mobbing über soziale Medien</li> </ul>	<b>Weiterbildung Lehrpersonen, Schulleitungen, Schulsozialarbeitende</b> (In Kooperation mit Spezialisten aus unserem Experten-Pool und/oder anderen Fachstellen)	Schule bei wirkungsvoller und nachhaltiger Prävention unterstützen	Schulleitende, Lehrpersonen, Schulsozialarbeit



## Gemeinden und Städte

Themen / Inhalte	Dienstleistung	Ziele	Zielgruppe(n)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Umgang mit aggressiven, bedrohlichen oder gewalttätigen Kunden/Klienten.</li> <li>Good-Practice-Kriterien der betrieblichen Gewaltprävention.</li> <li>Alarmsysteme, Kameradenhilfe und Notfall-Leitlinien.</li> <li>Gesprächsführung in schwierigen Kundensituationen.</li> </ul>	<b>Weiterbildung für Verwaltungspersonal</b>	Erhöhung der Sicherheit, Gesundheit und Arbeitskraft aller MA. Erhöhung der Kundenzufriedenheit.	Gesamtes Verwaltungspersonal, alle Hierarchie-Ebenen, alle Abteilungen. Abteilungsintern bis Verwaltungsübergreifend möglich.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Körpersprache-, Auftrittskompetenz- und Deeskalationstraining.</li> </ul>	<b>Training für Verwaltungspersonal</b> (In Kooperation mit für den Einsatz geeigneten Spezialisten aus unserem Expertenpool)	Erhöhung der Konfliktkompetenz und Sicherheit aller Mitarbeitenden.	Gesamtes Verwaltungspersonal, alle Hierarchie-Ebenen, alle Abteilungen. Abteilungsintern bis Verwaltungsübergreifend möglich.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstraining.</li> </ul>	<b>Training für Verwaltungspersonal</b> (In Kooperation mit für den Einsatz geeigneten Spezialisten aus unserem Expertenpool. Verschiedene Ansätze möglich)	Erhöhung der Selbstsicherheit und der Sicherheit aller Mitarbeitenden.	Gesamtes Verwaltungspersonal.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Führungsaufgabe Bedrohungsmanagement.</li> </ul>	<b>Kaderworkshop</b>	Erhöhung der Sicherheit aller Mitarbeitenden	Verwaltungspersonal mit Führungsfunktion.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Sexismus und sexualisierte Gewalt am Arbeitsplatz.</li> </ul>	<b>Forumtheater</b> (In Kooperation mit Forumtheater Schweiz)	Stärkung der Teamkultur / der Qualität der Zusammenarbeit.	Gesamtes Verwaltungspersonal.



<ul style="list-style-type: none"> <li>Zivilcourage und Eingreifen im öffentlichen Raum.</li> </ul>	<b>Zivilcourage-Rundgang</b> (In Kooperation mit qualifizierten Schauspielern)	Stärkung der Handlungskompetenz. Wissenserwerb zum Eingreifen im öffentlichen Raum	Einwohner/innen und alle Interessierten ab 18 Jahren.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Standortbestimmung und Massnahmenplanung.</li> </ul>	<b>Bedarfsanalyse und Empfehlungen zu Gewaltprävention</b>	Realistische Einschätzung der aktuellen Herausforderungen und Begründbarkeit von Sparpotenzial oder Lücken im Massnahmenrepertoire	Verwaltungskader.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Bedrohungsmanagement Haltungen und interne Abläufe klären, wirksame Sicherheitskonzepte bereitstellen.</li> </ul>	<b>Beratung, Projektbegleitung, Vorlagen</b>	Haltungen und Abläufe sinnvoll klären und dazu Konzepte bereitstellen, die im Alltag tatsächlich als unterstützend erlebt werden.	Verwaltungskader.

## Unternehmen und Non-Profit-Organisationen

Themen	Dienstleistung	Ziele	Zielgruppe(n)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Umgang mit aggressiven, bedrohlichen oder gewalttätigen Kunden.</li> <li>Good-Practice-Kriterien der betrieblichen Gewaltprävention.</li> <li>Alarmsysteme, Kameradenhilfe und Notfall-Leitlinien.</li> <li>Gesprächsführung in schwierigen Kundensituationen.</li> </ul>	<b>Weiterbildung für Mitarbeitende</b>	Erhöhung der Sicherheit, Gesundheit und Arbeitskraft aller Mitarbeitenden. Erhöhung der Kundenzufriedenheit.	Gesamtes Personal, alle Hierarchie-Ebenen.



<ul style="list-style-type: none"> <li>• Körpersprache-, Auftrittskompetenz- und Deeskalationstraining.</li> </ul>	<p><b>Deeskalations-Training für Mitarbeitende</b> (In Kooperation mit für den Einsatz geeigneten Spezialisten aus unserem Expertenpool)</p>	Erhöhung der Konfliktkompetenz und Sicherheit aller Mitarbeitenden.	Gesamtes Personal, alle Hierarchie-Ebenen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstraining.</li> </ul>	<p><b>Training für Mitarbeitende</b> (In Kooperation mit für den Einsatz geeigneten Spezialisten aus unserem Expertenpool. Verschiedene Ansätze möglich)</p>	Erhöhung der Selbstsicherheit und der Sicherheit aller Mitarbeitenden.	Gesamtes Personal, alle Hierarchie-Ebenen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sexismus und sexualisierte Gewalt am Arbeitsplatz.</li> </ul>	<p><b>Forumtheater</b> (In Kooperation mit Forumtheater Schweiz)</p>	Stärkung der Teamkultur / der Qualität der Zusammenarbeit.	Gesamtes Personal, alle Hierarchie-Ebenen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führungsaufgabe Bedrohungsmanagement.</li> </ul>	<p><b>Kaderworkshop</b></p>	Erhöhung der Sicherheit aller Mitarbeitenden.	Personal mit Führungsfunktion.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedrohungsmanagement Haltungen und interne Abläufe klären, wirksame Sicherheitskonzepte bereitstellen.</li> </ul>	<p><b>Beratung, Projektbegleitung, Vorlagen</b></p>	Haltungen und Abläufe sinnvoll klären und dazu Konzepte und Instrumente bereitstellen, die im Alltag tatsächlich als unterstützend erlebt werden.	Personal mit Führungsfunktion, Sicherheitsbeauftragte.



## Alters- und Pflegeheime, Spitex

Themen / Inhalte	Dienstleistung	Ziele	Zielgruppe(n)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gewaltprävention im Pflegealltag.</li> </ul>	<b>Bildungsveranstaltung für Pflegekräfte</b>	Erhöhte Sicherheit für BewohnerInnen und Personal.	Pflegepersonal aller Hierarchie-Ebenen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Führungsaufgabe Gewaltprävention in der Pflege.</li> </ul>	<b>Bildungsveranstaltungen für Pflegekader</b>	Erhöhte Sicherheit für BewohnerInnen und Personal.	Pflegeverantwortliche mit Führungsaufgabe.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherheits- / Gewaltpräventionskonzepte für die Pflege.</li> </ul>	<b>Beratung und Projektbegleitung</b>	Wirksame und im Alltag umsetzbare Instrumente der Gewaltprävention entwickeln.	Pflegeverantwortliche und Institutionsleitungen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Konfliktsituationen im Heimalltag mit Bewohner/innen bearbeiten: Ausgrenzung, Mobbing, Gewalt in Paarbeziehungen, Grenzüberschreitungen in der Pflege, Sexismus, Rassismus.</li> </ul>	<b>Forumtheater</b> (In Kooperation mit Forumtheater Schweiz)	Stärkung des prosozialen Miteinanders und des Wohlbefindens aller. Bildungsangebot für alle Beteiligten.	BewohnerInnen, Angehörige, Personal aller Hierarchie-Ebenen.



## Kindertagesstätten private und öffentlich-rechtliche KiTas

Themen / Inhalte	Dienstleistung	Ziele	Zielgruppe(n)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Good-Practice-Kriterien der Friedensförderung in der Kleinkinderziehung.</li> </ul>	<b>Bildungsveranstaltung für Fachpersonal und Eltern</b>	Haltungen und wirksame Werkzeuge zur Friedensförderung in der Kleinkinderziehung. Stärkung der Berufsrolle Kleinkinderzieher/in. Verbesserte Zusammenarbeit mit Eltern.	KiTa-Personal aller Hierarchie-Ebenen und Eltern von Kleinkindern.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Friedensförderungskonzept als Ergänzung zum pädagogischen Konzept erstellen.</li> </ul>	<b>Beratung und Projektbegleitung, Vorlagen</b>	Klärung von Haltungen. Begründ- und beschreibbare Leitlinien für Interventionen bei Grenzverletzungen von Kleinkindern. Stärkung der Berufsrolle Kleinkinderzieherin. Verbesserte Zusammenarbeit mit Eltern.	KiTa-Leitungen und weitere Mitarbeitende. Bei Gemeinde-KiTas zusätzlich Ressortverantwortliche.



## Kinder- und Jugendheime

Themen / Inhalte	Dienstleistung	Ziele	Zielgruppe(n)
<ul style="list-style-type: none"> <li>Good-Practice-Kriterien der Prävention von Jugendgewalt in Familie und Freizeit</li> </ul>	<b>Bildungsveranstaltung</b>	Haltungen sowie wirksame und im Alltag umsetzbare Instrumente der Gewaltprävention implementieren. Verbesserte Zusammenarbeit zwischen Institution und Eltern	Fachmitarbeitende aller Hierarchie-Ebenen, Eltern und andere Angehörige
<ul style="list-style-type: none"> <li>Friedensförderungskonzept als Ergänzung zum pädagogischen Konzept erstellen.</li> </ul>	<b>Beratung und Projektbegleitung, Vorlagen</b>	Klärung von Haltungen. Begründ- und beschreibbare Leitlinien für die Friedensförderung im Institutionsalltag. Stärkung des prosozialen Miteinander.	Institutionsleitung und Fachpersonal
<ul style="list-style-type: none"> <li>Konfliktsituationen mit Kindern und Jugendlichen konkret bearbeiten: Mobbing, Bullying, Gewalt in jugendlichen Paarbeziehungen, Sexismus, Rassismus, Respekt.</li> </ul>	<b>Forumtheater</b> (In Kooperation mit Forumtheater Schweiz)	Stärkung des prosozialen Miteinander und des Wohlbefindens aller. Bildungsangebot für alle Beteiligten.	Kinder, Jugendliche, Angehörige und gesamtes Institutionspersonal
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gewalt, Mobbing, Sexismus, Rassismus, Radikalisierung</li> </ul>	<b>Gruppeninterventionen</b> (In Kooperation mit für den Einsatz geeigneten Spezialisten aus unserem Experten-Pool, immer mit Einbezug der Institution und allen relevanten Mitarbeitenden)	Wiederherstellen von prosozialem Miteinander. Aufarbeiten von Grenzverletzungen.	Kinder, Jugendliche und die relevanten Institutionsvertreter/innen



**Haben Sie Fragen zu uns, einem Angebot oder möchten Sie eine Dienstleistung buchen?  
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf – wir beraten Sie gerne.**

Jana Frei  
Leiterin Fachstelle Gewaltprävention Zürcher Oberland

**Tel. 043 – 399 10 89**

**[info@gewalt-praevention.ch](mailto:info@gewalt-praevention.ch)**

**<https://gewalt-praevention.ch>**